

Abschaffen der Schulpflicht

Beitrag von „Buntflieger“ vom 13. April 2018 00:05

Zitat von Krabappel

Die Befähigung, mir selbst was anzueignen, hab ich sicher nicht aus der Schule. Und ich war gern in der Schule. So zum Leute treffen. Aber Fragen nach der Unterrichtsstunde wurden immer mit „keine Zeit“ beantwortet. Da läuft was schief.

Hallo Krabappel,

ehrlich gesagt habe ich keine Ahnung, was mir die Schule nun genau gebracht hat an Fähigkeiten. Früher dachte ich lange, dass es fast nichts war, heute denke ich (auch deshalb, weil ich diverse Studien dazu inzwischen gelesen habe), dass man meistens einfach vergisst, was man wann und wo von wem gelernt hat und dann irgendwie denkt, dass man sich alles wohl selbst beigebracht hat. Das dürfte dem Selbstkonzept gefallen, ist aber ziemlich sicher ein (naiver) Fehlschluss. 😊

Inzwischen glaube ich sowieso, dass in der Schule ziemlich viel ziemlich richtig läuft und wenn es mal nicht so ist, dann liegt das doch oft gar nicht an "der Schule", sondern an einigen verpeilten Individuen. Z.B. Schulleitungen ohne Führungskompetenz, die Kollegien spalten, oder Schulen in strukturschwachen Gegenden, wo die ca. 20-30%, die die Lehrperson beeinflussen kann, einfach nicht ausreichen, um gegen Umfeld/Elternhaus/sozialen Background etc. anzustinken.

P.S.: Nach der Unterrichtsstunde hat die Lehrkraft in der Regel einfach "keine Zeit", denn es ist ja eben "nach" der Stunde. 😊

der Buntflieger